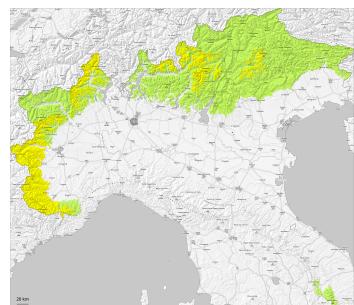
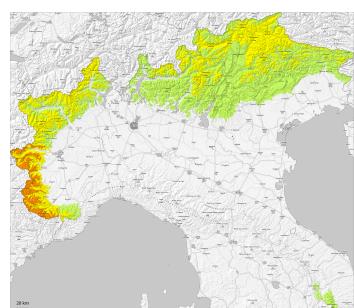


## Vormittag

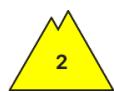
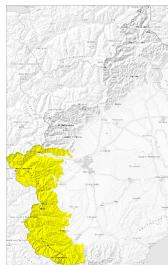


## Nachmittag



## Gefahrenstufe 3 - Erheblich

**AM:**



**Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab**  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Neuschnee



Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: mittel



Nassschnee

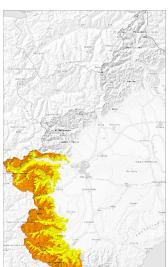


Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: mittel

**PM:**



**Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab**  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Neuschnee



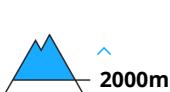
Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: mittel



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: mittel

Die Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen oberhalb von rund 2700 m. Zudem nimmt die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen im Tagesverlauf zu.

V.a. in mittleren und hohen Lagen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung feuchte und nasse Lawinen möglich. Die nassen Lawinen können in tiefen Schichten anreißen und vereinzelt groß werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden. Touren sollten früh gestartet und beendet werden.

### Schneedecke

**Gefahrenmuster**

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.10: frühjahrssituation

Seit Samstag fielen oberhalb von rund 2500 m 20 bis 30 cm Schnee, lokal auch mehr. Vor allem unterhalb von rund 2500 m: Die Altschneedecke bleibt allgemein stabil. Sonne und Wärme führen ab dem Morgen zu einer allmählichen Anfeuchtung der Schneedecke.

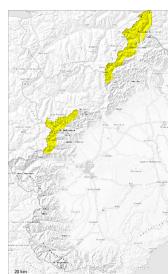
Unterhalb von rund 2000 m liegt wenig Schnee.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Triebsschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: mittel



Nassschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: mittel

Alter Triebsschnee oberhalb von rund 2500 m. Mit der tageszeitlichen Erwärmung nehmen die Gefahrenstellen zu.

Mit Neuschnee und Wind aus östlichen Richtungen entstanden v.a. oberhalb von rund 2600 m meist kleine Triebsschneeeansammlungen. V.a. in mittleren und hohen Lagen und an steilen Sonnenhängen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich. Touren sollten früh gestartet und beendet werden.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

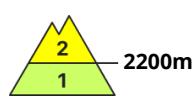
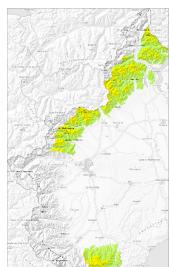
gm.10: frühjahrssituation

Neu- und Triebsschnee liegen teilweise auf einer glatten Altschneeoberfläche. Dies besonders an Sonnenhängen, vereinzelt aber auch an Schattenhängen unterhalb von rund 2600 m.

Vor allem unterhalb von rund 2500 m,: Die Altschneedecke bleibt allgemein stabil. Unterhalb von rund 2000 m liegt wenig Schnee.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: mittel

**Lokaler Anstieg der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen mit der tageszeitlichen Erwärmung.**

Der Schneeregen führte am Sonntag vor allem in mittleren und hohen Lagen stellenweise zu einem ungünstigen Aufbau der Schneedecke.

V.a. in mittleren und hohen Lagen und an steilen Sonnenhängen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Touren sollten früh gestartet und beendet werden.

### Schneedecke

**Gefahrenmuster**

gm.10: frühjahrssituation

gm.6: lockerer schnee und wind

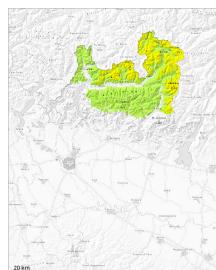
Die Altschneedecke bleibt allgemein stabil. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf verbreitet zu einer deutlichen Anfeuchtung der Altschneedecke. Unterhalb von rund 2000 m liegt wenig Schnee.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich  
am Donnerstag, den 01.05.2025 →



Nassschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: groß



Nassschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: groß



Nassschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: mittel

Schwacher Altschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr. Es sind oberhalb von rund 2200 m mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Frischere Triebsschneeeansammlungen können an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 3000 m vereinzelt und meist nur mit großer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Besonders an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen und unterhalb von rund 2800 m sind mit der Durchnässung kaum noch mittlere und vereinzelt große feuchte und nasse Lawinen zu erwarten. Nasse Lawinen können weiterhin von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Gefahr von nassen Lawinen im Tagesverlauf rasch an. Zudem sind einzelne Gleitschneelawinen möglich, Vorsicht vor allem an sehr steilen Grashängen in den schneereichen Gebieten.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

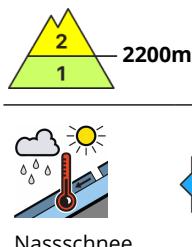
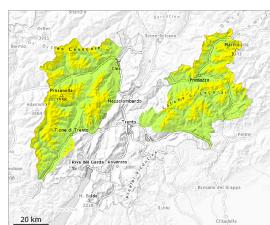
gm.6: lockerer schnee und wind

gm.10: frühjahrssituation

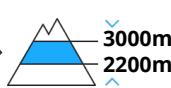
Nach klarer Nacht herrschen am Morgen allgemein recht günstige Verhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an. Der Schneeregen führte unterhalb von rund 2600 m zu einer deutlichen Anfeuchtung der Schneedecke. Härtere Schneeschichten liegen auf einer feuchten Altschneedecke.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich  
am Donnerstag, den 01.05.2025 →



Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: klein

### Die Gefahr von nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an.

Nach klarer Nacht herrschen am Morgen günstige Verhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an. Die Gefahrenstellen liegen an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen unterhalb von rund 3000 m. Lawinen sind meist nur klein.

Frischere Triebsschneeeansammlungen können vereinzelt und meist nur mit großer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Einzelne Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen im Hochgebirge sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Lawinen sind meist nur klein.

Touren erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr. Touren und Variantenabfahrten sollten früh gestartet und beendet werden.

## Schneedecke

### Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Verbreitet klare Nacht. Die Schneeoberfläche ist nur in hohen Lagen tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf.

Die Altschneedecke ist nass. Dies an Schattenhängen unterhalb von rund 2800 m sowie an Sonnenhängen unterhalb von rund 3200 m.

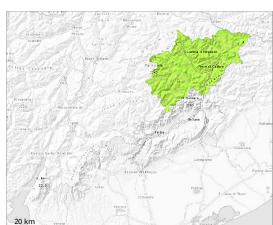
## Tendenz

Verbreitet klare Nacht. Die Schneeoberfläche gefriert nur in hohen Lagen tragfähig und weicht im Tagesverlauf auf.

Es ist meist sonnig. Die Verhältnisse bleiben frühlingshaft.



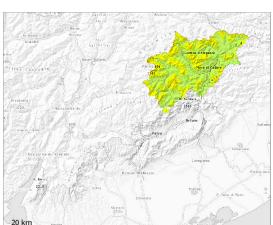
## Gefahrenstufe 2 - Mäßig

**AM:**

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich**  
am Donnerstag, den 01.05.2025 →



Nassschnee

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **klein****PM:**

2100m

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich**  
am Donnerstag, den 01.05.2025 →



Nassschnee



2100m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**Gefahrenstellen: **einige**Lawinengröße: **mittel**

Touren sollten früh gestartet und beendet werden. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an und erreicht die Stufe 2, "mäßig".

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf an und erreicht die Stufe 2, "mäßig". Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

### Schneedecke

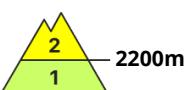
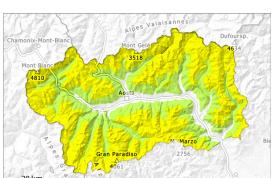
Mit der Abkühlung bildete sich im Verlaufe der Nacht eine Oberflächenkruste. Morgen: Die Schneedecke ist hart, mit einer tragfähigen Schmelzharschkruste an der Oberfläche. Die Schneeoberfläche weicht im Tagesverlauf auf. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Touren sollten früh gestartet und beendet werden. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf rasch an.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig

**AM:**

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Donnerstag, den 01.05.2025

**PM:**

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Nassschnee



3300m  
2200m

Schneedeckenstabilität: schlecht  
Gefahrenstellen: einige  
Lawinengröße: mittel

Die nächtliche Abstrahlung ist recht gut.

Die Tourenverhältnisse sind in hohen Lagen mehrheitlich günstig.

Es ist mild. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Lawinengefahr im Tagesverlauf an auf die Stufe 2, "mäßig".

V.a. an extrem steilen Hängen sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Touren sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

### Schneedecke

**Gefahrenmuster**

gm.10: frühjahrssituation

Die nächtliche Abstrahlung war gut.

Die Wetterbedingungen erlaubten eine allmähliche Verfestigung der Schneedecke.

Unterhalb von rund 2100 m liegt wenig Schnee.

### Tendenz

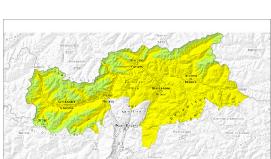
Die Tourenverhältnisse sind nach einer klaren Nacht am Morgen mehrheitlich günstig. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schneller auf als am Vortag. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen im Tagesverlauf rasch an.



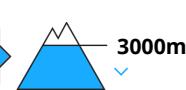
## Gefahrenstufe 2 - Mäßig

**AM:**

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich**  
am Donnerstag, den 01.05.2025 →

**PM:**

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich**  
am Donnerstag, den 01.05.2025 →



Schneedeckenstabilität: **schlecht**  
Gefahrenstellen: **einige**  
Lawinengröße: **klein**

Allmählicher Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung.

Nach klarer Nacht herrschen am Morgen allgemein günstige Verhältnisse.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von nassen Lawinen an. Sie sind meist nur klein aber schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar. Die Gefahrenstellen liegen besonders an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen unterhalb von rund 3000 m sowie an sehr steilen Südhängen oberhalb von rund 3000 m.

Schon etwas ältere Triebsschneeeansammlungen sind kaum mehr störanfällig. Sehr vereinzelte Gefahrenstellen liegen vor allem an extrem steilen Schattenhängen im Hochgebirge sowie in Kammlagen. Lawinen sind meist nur klein.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte. Nasse Lawinen können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden, sind aber meist klein.

### Schneedecke

**Gefahrenmuster**

gm.10: frühjahrssituation

Verbreitet klare Nacht. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schon am Vormittag auf. Auf der harten Kruste besteht im Steilgelände Absturzgefahr. Die Altschneedecke ist nass. Dies an Schattenhängen in mittleren und hohen Lagen sowie an Sonnenhängen im Hochgebirge.

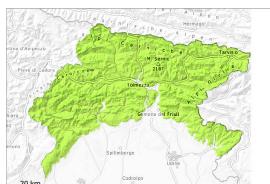
### Tendenz

Nach klarer Nacht herrschen am Morgen allgemein günstige Verhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an.



## Gefahrenstufe 2 - Mäßig

### AM:



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

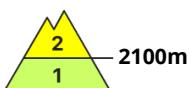
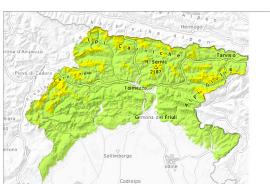


Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

### PM:



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung nehmen die Gefahrenstellen im Tagesverlauf zu.

Mit der Anfeuchtung sind weiterhin feuchte und nasse Lawinen möglich. Sie können in tiefen Schichten anreißen. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Die Gefahrenstellen liegen an allen Expositionen in der Höhe.

### Schneedecke

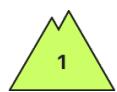
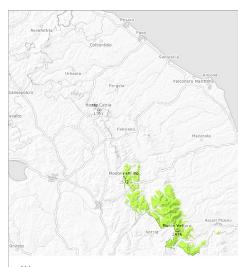
Error: Incomplete joker sentence

### Tendenz

Es ist meist sonnig. Die Verhältnisse bleiben frühlingshaft.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Nassschnee



2000m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

**Feuchte und nasse Lawinen sind die Hauptgefahr.**

Oberhalb von rund 2000 m sind meist kleine spontane nasse Lawinen möglich. Die Gefahrenstellen liegen besonders in Rinnen und Mulden sowie an sehr steilen Hängen.

## Schneedecke

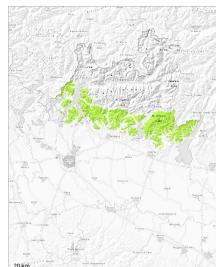
**Gefahrenmuster**

gm.10: frühjahrssituation

In tiefen und mittleren Lagen liegt kein Schnee. In der Höhe ist die Schneedecke kleinräumig sehr unterschiedlich. Die älteren Triebsschneeeansammlungen liegen besonders in Rinnen und Mulden und im Hochgebirge. Die Altschneedecke bleibt im Hochgebirge feucht. Die Wetterbedingungen führen zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Donnerstag, den 01.05.2025



Nassschnee



**Waldgrenze**

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die spontane Aktivität von kleinen feuchten und nassen Lawinen nimmt im Tagesverlauf zu.

Es ist meist sonnig. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schon am Vormittag auf. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von spontanen nassen Lawinen vor allem an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m rasch an.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

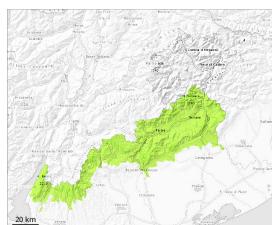
gm.10: frühjahrssituation

gm.2: gleitschnee

Die Schneedecke ist nass.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich  
am Donnerstag, den 01.05.2025 →



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf.

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind meist kleine feuchte und nasse Lawinen möglich.

### Schneedecke

Mit der Abkühlung bildete sich im Verlaufe der Nacht eine Oberflächenkruste. Morgen und Vormittag: Die Schneedecke ist hart, mit einer tragfähigen Schmelzharschkruste an der Oberfläche. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Donnerstag, den 01.05.2025

**Geringe Lawinengefahr.**

Es sind nur noch vereinzelt Lawinen möglich.

### Schneedecke

Teils klare Nacht. Die Schneeoberfläche gefriert kaum und weicht rasch auf. Die Altschneedecke ist durchnässt.

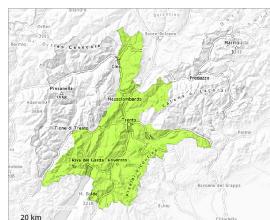
Es liegt wenig Schnee.

### Tendenz

Es sind nur noch vereinzelt Lawinen möglich.



## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Donnerstag, den 01.05.2025

**Geringe Lawinengefahr.**

Es sind nur noch vereinzelt nasse Lawinen möglich.

### Schneedecke

Die Schneeoberfläche weicht im Tagesverlauf auf. Die Schneedecke ist durchnässt.

Es liegt wenig Schnee.

### Tendenz

Es ist meist sonnig. Die Verhältnisse bleiben frühlingshaft.

